



1/4 Stüber 1756

Landmünze des Grafen Johann Ludwig Adolf von Wied-Runkel aus der Münzstätte Neuwied mit seinem Monogramm.

Mit Absicht wurde der Stempel auf einen größeren Schrötling geprägt.

Die Grafen von Wied wurden 1129 erstmalig erwähnt. Die Grafschaft wurde 1595 in eine Nieder- und Obergrafschaft geteilt. In der Niedergrafschaft wurden zwischen 1748 und 1766 vielfach minderwertige Münzen hergestellt.

Informationen

1756 (Datierung)

Münze

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F 11

Inv. M40457
